

# Neue Fundorte mährischer Pflanzen.

Von **A. Wildt.**

1. *Quercus Cerris* L. bei Groß-Seelowitz; ziemlich zahlreiche Bäume von etwa 3 m Kronendurchmesser auf der Kuppe des Hadiberges, aber, obgleich Reihen derselben nicht mehr kenntlich sind, schwerlich wild wachsend.

2. *Thesium intermedium* var. *latifolium* Fiek (Aschers & Gr. Syn. Bd. IV, S. 652) ist die Pflanze von Eibenschitz, die in diesen Verhandlungen Bd. L, „Beiträge zur Flora von Mähren“ als *Th. linifolium* var. *latifolium* m. bezeichnet worden ist.

3. *Thesium Dollinerii* Murb. ist nach obiger Synopsis der richtige Namen jener im pontischen Gebiete häufigen Pflanze, die bisher als *Th. humile* Vahl. angesprochen wurde, während das Vorkommen der letzteren, von *Th. Dollinerii* leicht zu unterscheidenden Pflanze auf die Balkanhalbinsel beschränkt ist.

4. *Euphorbia falcata* L. bei Groß-Seelowitz.

5. *Polycnemum arvense* L. bei Julienfeld und am Hadiberge bei Brünn (Culot).

*Cerastium pumilum* Curt. wurde auch heuer vergeblich gesucht.

6. *Aristolochia clematitis* L. bei Nebowid (Bezirk Brünn).

7. *Papaver dubium* L. var. *Lamottii* Bor. auf den Pausramer Hügeln.

8. *Papaver Rhoëas* L. var. *strigosum* Boenningh auf einem Raine bei Schlappanitz (Bez. Brünn, Dr. Iltis).

9. *Coronopus verrucarius* Muschl. & Thell. bei Bellowitz (Bez. Brünn); nicht (wie in „Neue Standorte mähr. Gefäßpflanzen“ in der „Zeitschrift des mähr. Landesmuseums“, Bd. XIII, zu lesen ist) Billowitz.

10. *Viola odorata* × *hirta* bei Morbes (Bez. Brünn).

11. *Viola ambigua* × *hirta* bei Schlappanitz (Bez. Brünn, Dr. Iltis).

*Hypericum humifusum* L., das Makowsky für den Berg Babilom angibt, wurde von mir und anderen dort vergeblich gesucht, jedoch dortselbst eine Form des *H. perforatum* L. gesammelt, die in Wuchs und Gestalt dem *H. humifusum* ähnelt.

12. *Vitis vinifera* L. verwildert bei Sebrowitz (Bez. Brünn).

13. *Malva silvestris* L. bei Holasek (Bez. Brünn, Culot).

14. *Mespilus germanica* L., in großen Mengen verwildert und fruchtend, vom Steinberge bis Barfuß (Bez. Brünn).

15. *Melilotus dentatus* Pers. bei Holasek (Bez. Brünn).

16. *Lathyrus pannonicus* Garcke auf den Pausramer Hügeln (Dr. Rothe).

17. *Lathyrus megalanthus* L. an einem Raine des Hadiberger (Berger) und auf der Stranska skala.

18. *Dorycnium germanicum* (Gremli) Rouy noch immer bei Julienfeld (Bez. Brünn).

19. *Cytisus scorparius* Link bei Sebrowitz (Bez. Brünn, Culot).

20. *Cytisus austriacus* L. bei Rebeschowitz (Bez. Brünn).

21. *Cytisus austriacus* × *supinus* in der pontischen Flora auch bei Groß-Seelowitz nicht fehlend.

22. *Thymelaea passerina* Coss bei Sebrowitz (Bez. Brünn, Culot).

23. *Sium angustifolium* Huds. bei Königsfeld (Bez. Brünn, Culot).

24. *Seseli Hippomarathrum* L. bei Schimitz (Bez. Brünn) und Krouschek bei Raufnitz.

25. *Peucedanum alsaticum* L. bei Barfuß (Bez. Brünn, Culot).

26. *Laserpitium latifolium* L. vereinzelt bei Morbes und bei Barfuß (Bez. Brünn, Culot).

27. *Antirrhinum majus* L., blühend, auf den alten Mauern des Franzensberges in Brünn.

*Veronica opaca* Fr. wurde an mehreren Orten Mährens und Schlesiens gesucht, aber nicht gefunden.

28. *Veronica praecox* All. auf der Stranska skala bei Brünn.
29. *Orobanche minor* Sutt. bei Nebowid (Bez. Brünn, Dr. Rothe), am Hadiberge auch heuer nicht gerade selten.
30. *Ajuga Chamaepitys* Schreb. bei Rebeschowitz (Bez. Brünn, Culot).
31. *Phlomis tuberosa* L. ein Nest mit etwa 5 Stücken noch immer bei Czernowitz (Bez. Brünn).
32. *Salvia elata* Host bei Schimitz (Bez. Brünn).
33. *Mentha calaminthaefolia* Host im Paradieswäldchen bei Brünn.
34. *Plantago major* L. auf einem Brachfelde bei Schimitz ein Stück mit mehreren Schäften, die je ein Büschel von schmalen Ähren trugen; bei Wlkosch (Gaya) eines mit beblättertem Schafte.
35. *Gentiana ciliata* L. bei Barfuß (Culot) und auf der Stranska skala bei Brünn selten.
36. *Galium boreale* L. var. *hyssopifolium* Hoffm. bei Göding.
37. *Galium rubioides* L., eine den Uebergang zu *G. boreale* bildende Form, bei Kostel (Culot) und bei Tracht.
38. *Aster Amellus* L. bei Barfuß (Bez. Brünn, Culot).
39. *Elichrysum arenarium* DC. bei Sebrowitz (Bez. Brünn, Culot).
40. *Artemisia absinthium* L. als Ackerunkraut ein Nest derselben bei Sebrowitz (Bez. Brünn, Culot).
41. *Senecio erucifolius* Huds. bei Mohelno auf Serpentin.
42. *Echinops sphaerocephalus* L., entschieden blau blühend bei Schimitz und unter dem roten Berge bei Brünn.
43. *Arctium tomentosum* Mill. in Rebeschowitz (Bez. Brünn) mit 15—18 mm breiten Köpfchen fast ohne Wolle unter anderen Stücken dieser Gattung.
44. *Centaurea subjacea* (Beck) Hayek am Tafelberge bei Olmütz.
45. *Centaurea solstitialis* L. ein Stück, eingeschleppt, am Eisenbahndamme bei Adamsthal (Bez. Brünn, Culot).
46. *Chondrilla juncea* L. bei Königsfeld (Bez. Brünn).
47. *Lactuca viminea* Presl bei Rzeczkowitz (Bez. Brünn, Culot).

48. *Hieracium florentinum* var. *subcymygerum* Nag & P. auf der Juranshöhe bei Brünn.

49. *Elodea canadensis* Rich., blühend, bei Groß-See-lowitz.

50. *Colchicum autumnale* L. einige Stücke auf der Wiese unter dem Kubberge bei Brünn in Blättern und mit je zwei vergrüntem Blüten im Monate Juni d. J.

51. *Gagea arvensis* Dum. bei Latein (Bez. Brünn).

52. *Allium oleraceum* L. auf der Stranska skala bei Brünn.

53. *Polygonatum officinale* Dum. mit obigem.

54. *Carex disticha* Huds. für die Umgebung von Brünn bei Czernowitz entdeckt stud. gymn. Czurda.

55. *Carex pseudocyperus* L. bei Czernowitz und reichlich bei Mokrahora (Bez. Brünn).

56. *Molinia coerulea* Mch. l. *vivipara* Meyer (Asch. & Gr. Syn. Bd. II. 1. S. 338) im Paradieswäldchen bei Brünn ein Stück, von *Deschampsia coespitosa* durchwachsen.

57. *Koeleria cristata* ssp. *gracilis* Pers. am Hadi-berge bei Brünn.

58. *Sclerochloa dura* Beauv. bei Obergerspitz (Bez. Brünn, Culot).

59. *Bromus secalinus* L. var. *lasiophyllus* (Beck Fl. v. N. Ö., S. 108) auf feuchten Wiesen bei Kloster Hradisch (Olmütz). Die deutlich behaarten Blattscheiden und die samt den 5 mm langen Grannen bloß 16 mm messenden Ährchen desselben ließen auf *B. secalinus* Rasse: *Billotii* Asch. Gr. Syn. Bd. II. 1, S. 605 schließen, aber die Pflanze stimmt nicht mit dem daselbst zitierten Exsikkate Kerners, das eingesehen wurde. Auch der in der „Zeitschrift des mähr. Landesmuseums“, Bd. XI, in „Notizen zur Flora von Mähren“ angeführte *Br. secalinus* var. *Billotii* gehört zu *Br. secalinus* var. *lasiophyllus* Beck.

60. *Orchis militaris* L. im Paradieswäldchen bei Brünn (Culot).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des naturforschenden Vereines in Brünn](#)

Jahr/Year: 1913

Band/Volume: [52](#)

Autor(en)/Author(s): Wildt Albin

Artikel/Article: [Neue Fundorte mährischer Pflanzen 273-276](#)